

**Aufgabe zu Hörtext „Glücksschmiede“ (Hörtext 3, Musterprüfung 1)**

Jasmin und Ivan sind zu Gast in einem Jugendzentrum. Dort interviewen sie die Leiterin, Frau Maier. Sie hat im Jugendzentrum den Workshop „Glücksschmiede“ eingeführt.

**Höre genau zu. Wähle aus den Aussagen (1 – 10) die fünf richtigen aus und kreuze sie an.**

**Beachte das Beispiel (0).**

- (0) Jasmin meint, dass 12- bis 16-Jährige im Jugendzentrum in der Regel nichts Anstrengendes tun wollen.
- (1) Der Workshop „Glücksschmiede“ wurde eingeführt, weil es die Jugendlichen im Jugendzentrum vorgeschlagen haben.
- (2) Man kann selbst dafür sorgen, ein glückliches Leben zu führen.
- (3) In diesem Workshop diskutieren die Jugendlichen darüber, wie man gut lernt.
- (4) Die Jugendlichen lernen hier, wie man sich bei seinen Mitmenschen beliebt macht.
- (5) Die Jugendlichen lernen, sich so anzunehmen, wie sie sind.
- (6) In dem Workshop geht es vor allem um die Auseinandersetzung mit den eigenen Bedürfnissen, Fähigkeiten und Wünschen.
- (7) Menschen, die wissen, was sie wollen und dies auch umsetzen, sind meist glücklich.
- (8) In der Wirklichkeit läuft meist alles so ab, wie wir uns das wünschen.
- (9) Fehler können uns dabei helfen, etwas zu verbessern.
- (10) Das Jugendzentrum von Frau Maier ist das einzige, in dem ein Workshop zu dem Thema stattfindet.

     /  
**5 Punkte**

## Lösung

Jasmin und Ivan sind zu Gast in einem Jugendzentrum. Dort interviewen sie die Leiterin, Frau Maier. Sie hat im Jugendzentrum den Workshop „Glücksschmiede“ eingeführt.

**Höre genau zu. Wähle aus den Aussagen (1 – 10) die fünf richtigen aus und kreuze sie an.**

**Beachte das Beispiel (0).**

- |      |   |                                     |
|------|---|-------------------------------------|
| (0)  | Jasmin meint, dass 12- bis 16-Jährige im Jugendzentrum in der Regel nichts Anstrengendes tun wollen.                | <input checked="" type="checkbox"/> |
| (1)  | Der Workshop „Glücksschmiede“ wurde eingeführt, weil es die Jugendlichen im Jugendzentrum vorgeschlagen haben.      | <input type="checkbox"/>            |
| (2)  | Man kann selbst dafür sorgen, ein glückliches Leben zu führen.  | <input checked="" type="checkbox"/> |
| (3)  | In diesem Workshop diskutieren die Jugendlichen darüber, wie man gut lernt.   | <input type="checkbox"/>            |
| (4)  | Die Jugendlichen lernen hier, wie man sich bei seinen Mitmenschen beliebt macht.                                    | <input type="checkbox"/>            |
| (5)  | Die Jugendlichen lernen, sich so anzunehmen, wie sie sind.  | <input checked="" type="checkbox"/> |
| (6)  | In dem Workshop geht es vor allem um die Auseinandersetzung mit den eigenen Bedürfnissen, Fähigkeiten und Wünschen. | <input checked="" type="checkbox"/> |
| (7)  | Menschen, die wissen, was sie wollen und dies auch umsetzen, sind meist glücklich.                                  | <input checked="" type="checkbox"/> |
| (8)  | In der Wirklichkeit läuft meist alles so ab, wie wir uns das wünschen.  | <input type="checkbox"/>            |
| (9)  | Fehler können uns dabei helfen, etwas zu verbessern.  | <input checked="" type="checkbox"/> |
| (10) | Das Jugendzentrum von Frau Maier ist das einzige, in dem ein Workshop zu dem Thema stattfindet.                     | <input type="checkbox"/>            |

     /  
**5 Punkte**



## Korrekturhinweise

Jede richtige Lösung wird mit **1 Punkt** bewertet.  
Falsche Antworten führen zu Punktverlust.  
Zusätzliche Antworten führen zu Punktabzug.  
Die niedrigste Punktzahl ist 0.

**5 Punkte**

## Didaktischer Kommentar

Hörstil	Abgeprüft wird detailliertes Hörverstehen.
Aufgabentyp	Es handelt sich um eine Auswahlaufgabe vom Typ „Entscheidungsfrage“, bei der nur die zutreffende Antwort gekennzeichnet werden muss. Zehn Antwortmöglichkeiten sind vorgegeben, fünf Antworten sind richtig. Die Anzahl der richtigen Antworten ist angegeben.
Mögliche übergeordnete Themen	Glück ...